

Werk Augsburg, Januar 2006

22 | WERK AUGSBURG

# UPM EMPFÄNGT ELITE-STUDENTEN

Am 3. November 2005 wurden die etwa 40 Teilnehmer aus den zwei Jahrgängen des Elite-Studiengangs Finance and Information Management, der an der Uni Augsburg und an der TU München angesiedelt ist, im Technologie-Gebäude von UPM Augsburg herzlich willkommen geheißen.



Wolfgang Ohnesorg führt die Studenten und Professoren über das Werksgelände

Die Besonderheit bei dieser Zusammenkunft bestand zweifellos darin, dass erstmalig die Eröffnung eines Studienjahres außerhalb der Universität stattfand. Dr. Hartmut Wurster, der sich – entsprechend der bei UPM üblichen Förderung junger Menschen – stark für die Unterstützung dieses außergewöhnlichen Studiengangs einsetzt, erklärte im Vorfeld: „In Zeiten ständig wachsender Anforderungen an unsere Industrie ist es wichtig, frühzeitig in hervorragende Nachwuchskräfte zu investieren. Das Konzept des Elite-Studiengangs ist so überzeugend, dass sich UPM sehr gern durch ein Mentorship und auch finanziell engagiert.“

Die beiden Elite-Studenten, denen das UPM-eigene Mentorship zu Gute kommt, heißen Sandra Springer und Florian Pfeiler. Sie werden von Dr. Dirk von Gehlen, dem Verantwortlichen für den zentral-europäischen Finanzbereich, betreut. Letzterer zeigt sich vor allem von dem Programm des Studiengangs überzeugt: „Es

vermittelt neben der intensiven fachlichen Ausbildung auch horizontweiternde und persönlichkeitsbildende Kompetenzen. Zudem ist die internationale Ausrichtung des Studiengangs durch enge Kooperationen mit Universitäten in Großbritannien, Kanada und Singapur gewährleistet.“

Wie von Elite-Studenten und deren Professoren nicht anders zu erwarten, verlief der Besuch der Gruppe reibungslos und wie am Schnürchen: Nach einer Präsentation zum gesamten UPM Konzern (Dr. Dirk von Gehlen) erläuterte Wolfgang Ohnesorg, Produktionsleiter im Werk Augsburg, die Spezifika des Standorts Augsburg und der dortigen Papierproduktion. Nach diesem theoretischen Überblick begab sich die wissensdurstige Gruppe unter der fachkundigen Führung von Wolfgang Ohnesorg gleich in medias res – natürlich gut gewappnet mit Warnwesten und den Kopfhörern der Führungsanlage. Nach etwa einstündigem Rundgang mit Besichtigung der PM3 kam die Gruppe – sicht-

lich beeindruckt – wieder zurück ins Technologie-Gebäude, um sich bei einem kleinen Imbiss zu stärken und die gesammelten Erfahrungen nun in Gesprächen mit UPM Mitarbeitern zu vertiefen. Von fachlicher Seite waren hier der Finanzbereich und die Abteilung Unternehmenskommunikation als Ansprechpartner vertreten.

Nach einer Stunde angeregter Unterhaltung brachen die Studentinnen und Studenten eilig auf, weil an diesem Abend noch eine Vorlesung auf dem Programm stand. Dr. von Gehlen und sein Schützling Florian Pfeiler, nutzten die letzten zehn Minuten äußerst effizient, um Unterlagen durchzugehen, die Herr Pfeiler für ein Referat benötigt. – Es besteht kein Zweifel: Gutes Timing und Zeitmanagement scheinen bei diesem außergewöhnlichen Studiengang besonders wichtig zu sein!

Allen Elite-Studentinnen und -Studenten und ihren Professoren ein erfolgreiches und inspirierendes neues Studiensemester

□ Dr. Christina Kreibich, AUO



V.l.n.r.: Sandra Springer, Dr. Dirk von Gehlen, Prof. Dr. Buhl, Florian Pfeiler

Augsburger Allgemeine, 05.11.2005

## UPM empfängt Elite-Studenten

40 Teilnehmer aus den zwei Jahrgängen des Elite-Studiengangs Finance and Information Management, der an der Uni Augsburg und an der TU München angesiedelt ist, wurden im Technologiegebäude des Papierherstellers UPM empfangen. Die Besonderheit: Die Eröffnung des Studienjahres fand erstmalig außerhalb der Universität statt. „In Zeiten ständig wachsender Anforderungen an unsere Industrie ist es wichtig, frühzeitig in hervorragend ausgebildete Nachwuchskräfte zu investieren. Das Konzept des Elite-Studiengangs ist so überzeugend, dass sich UPM sehr gern durch ein Mentorship und finanziell engagiert“, erklärte **Hartmut Wurster**, Vorstandsmitglied von UPM. Bei besagtem Mentor, der im Namen von UPM die Studenten **Sandra Springer** und **Florian Pfeiler** des Elite-Studiengangs betreut, handelt es sich um **Dirk von Gehlen**, der bei UPM für den zentraleuropäischen Finanzbereich verantwortlich ist. Nach einer Präsentation mit Werksrundgang konnten Studenten und Professoren bei einem Imbiss ihre Eindrücke vertiefen und künftige Karrierechancen diskutieren. **AZ**



Die beiden UPM-„Patenkinder“ Sandra Springer und Florian Pfeiler im Gespräch mit Dr. Dirk von Gehlen von UPM (zweiter von links) und Prof. Hans-Ulrich Buhl von der Universität Augsburg. **Bild: privat**